

Bekanntmachung über die vorübergehende Festlegung eines Gebietes mit Flugbeschränkungen

vom 27. Februar 2026

Auf Grund § 17 Absatz 1 Satz 2 der Luftverkehrs-Ordnung in der Fassung vom 29. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1894), zuletzt geändert durch Artikel 31 der Verordnung vom 18. Dezember 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 347), legt das Bundesministerium für Verkehr Folgendes fest:

In dem Fluginformationsgebiet Bremen wird vorübergehend folgendes Gebiet mit Flugbeschränkungen festgelegt:

1. Gebiet mit Flugbeschränkungen „ED-R Rostock“

1.1 Seitliche Begrenzung

541542N115202E-540882N115202E-540962N120649E-540963N120739E-541086N120870E-541140N120810E-541440N121140E-541860N120660E-541542N115202E.

1.2 Vertikale Begrenzung

GND – 1000FT AMSL

1.3 Zeitliche Wirksamkeit

13.04.26 – 17.04.26: 0700UTC - 1900UTC

20.04.26 – 24.04.26: 0700UTC - 1900UTC

2. Art der Flugbeschränkungen

In dem vorstehend beschriebenen Gebiet mit Flugbeschränkungen sind Flüge von nicht an der Übung beteiligten Luftfahrzeugen - einschließlich des Betriebs von Flugmodellen und unbemannten Luftfahrtsystemen - untersagt.

Von den Flugbeschränkungen ausgenommen sind:

- a) Luftfahrzeuge im Auftrag der Bundeswehr und verbündeter Streitkräfte
- b) Staatsluftfahrzeuge
- c) Flüge der Polizeien
- d) Flüge im Rettungs- und Katastrophenschutz
- e) Ambulanzflüge
- f) Flüge mit unbemannten Luftfahrtsystemen durch die Bundesstelle für Flugunfalluntersuchung

Anfragen zum Durchflug können über Sprechfunk gestellt werden.

3. Zuwiderhandlungen

Zuwiderhandlungen gegen die vorstehend angeordneten Flugbeschränkungen werden nach § 62 des Luftverkehrsgesetzes strafrechtlich verfolgt.

4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim VG Berlin, Kirchstraße 7, 10557 Berlin, erhoben werden.

Bonn, den 27. Februar 2026

Bundesministerium für Verkehr
LF17/601080104#00012#0095

Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Timo Steinhoff', written in a cursive style.

Timo Steinhoff